

Bayern

Steuererklärung ohne Belege

[04.05.2018] Bayern baut das Online-Finanzamt ELSTER weiter aus. Bei der Steuererklärung für das Jahr 2017 sind keine Belege mehr beim Finanzamt einzureichen. Dadurch soll die Abgabe der Steuererklärung vereinfacht werden.

Für die Einkommensteuererklärung 2017 müssen Bürger grundsätzlich keine Belege mehr zusammen mit der Steuererklärung an das Finanzamt senden, teilt Bayerns Finanz- und Heimatminister Albert Füracker mit. Die Belege seien lediglich aufzubewahren und auf konkrete Anfrage an das Finanzamt zu senden. „Wir bauen unser Online-Finanzamt konsequent aus. Damit kommen die Steuerzahler schneller, einfacher und effizienter zum Steuerbescheid“, hob Füracker hervor. Wie das bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat mitteilt, werden rund 65 Prozent der Einkommensteuererklärungen in Bayern über ELSTER elektronisch an die Finanzverwaltung übermittelt. Damit habe sich die ELSTER-Quote in Bayern seit 2011 nahezu verdoppelt. „Bayern ist Vorreiter bei Digitalisierung und E-Government in Deutschland“, so Füracker. Die elektronische Steuererklärung spiele dabei eine bedeutende Rolle.

ELSTER wird in Bayern für den Bund und alle Länder entwickelt und betrieben. Mit „ELSTER Ihr Online-Finanzamt“ steht laut der Pressemeldung ein leistungsfähiges Dienstleistungsportal für Bürger zur Verfügung. Es biete nach einer Registrierung die Möglichkeit, unter „Mein ELSTER“ verschiedene Steuerformulare papierlos, mit höchster Sicherheit, auszufüllen und direkt an das Finanzamt zu übermitteln. Über das Internet-Portal können aber nicht nur Steuererklärungen elektronisch abgegeben, sondern auch eigene Steuerdaten im Rahmen einer vorausgefüllten Steuererklärung abgerufen werden. Zudem sei darüber das Einreichen von Anträgen und Einsprüchen möglich.

Ein zusätzlicher Service für Steuerpflichtige in Bayern: Wer seine Steuererklärung authentifiziert elektronisch an das Finanzamt übermittelt, bekommt zwei Monate mehr Zeit.

(ba)

Stichwörter: Finanzwesen, Bayern, ELSTER, Albert Füracker